

Betreff: Rundbrief 13-2024: Informationen aus dem ART - PREVIEW

Datum: Montag, 11. März 2024 um 13:54:35 Mitteleuropäische Normalzeit

Von: Carla Reckling-Kurz vom Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband

An: Marketing | ART Altmark

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Neuigkeiten aus dem ART

Altmark-Kiste jetzt auch »to go«



Die Altmark-Kiste ist ein wahrer »Dauerrenner«. Neben der Premium-Variante als Sonderedition gibt es nun ganz NEU auch die **Altmark-Kiste »to go«** – als handliche Taschen-Variante das perfekte »Mitbringsel« für Touristen.

In den teilnehmenden Verkaufsstellen – darunter Tourist-Informationen der Altmark – sind die Altmark-Kisten »to go« für 15 € erhältlich. Wo es sie genau zu kaufen gibt, finden Interessierte auf dem [Altmark Portal](#).

Altmark auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin



Gemeinsam mit dem Reiseland Sachsen-Anhalt hat sich die Altmark auf der weltweit größten Tourismusmesse ITB in Berlin präsentiert. Geworben wurde für die touristischen Angebote aus dem Aktiv, Kultur und Genussbereich – insbesondere mit dem Hanseerlebnis Altmark, Touren rund um die Kirchenlandschaft Altmark, den zahlreichen Festen und musikalischen Festivals 2024 sowie mit den »Unsere Besten«-Frühlings-/Sommer-Highlights für das neue Reiseangebot eine »Fabelhafte Familienzeit in der Altmark«.

Wichtige Fachgespräche mit Busreiseanbietern, Dienstleistern der Tourismus-Branche und Partnern konnten an den drei Messetage geführt werden. Beim »Get together« in der Landesvertretung, konnte Carla Reckling-Kurz als Gastrednerin über den »Sachsen-Anhalt Tag 2024« in der Hansestadt Stendal informieren und touristisch die Werbetrommel für die Altmark rühren.

»echt Altmark« in 360-Grad-Rundgang erlebbar



Digitale Erweiterung bei »echt Altmark«: Unsere Regionalregale aus naturbelassenem Holz mit »echt Altmark«-Branding sind nun auch als 360-Grad-Rundgang erlebbar! In der virtuellen dreidimensionalen Erlebniswelt auf dem [Altmark-Portal](#) kann man unsere »echt Altmark«-Produkte und -Angebote entdecken. Testen Sie die Anwendung gerne einmal: Sie erhalten, wenn Sie mit der Computermaus über die Regale fahren, wichtige Informationen zu den »echt Altmark«-Regionalsiegelträgern. Mit der Visualisierung erhöhen wir die digitale Präsenz unserer Regionalsiegelträger und laden zum Kennenlernen ein.

Tipp: Verlinken Sie die 360-Grad-Regale gerne auf Ihrer Website. Alternativ würden Sie die »echt Altmark«-Holzregale gerne bei Ihren Veranstaltungen präsentieren? – Gerne können Sie diese beim ART in Tangermünde nach vorheriger Absprache ausleihen.

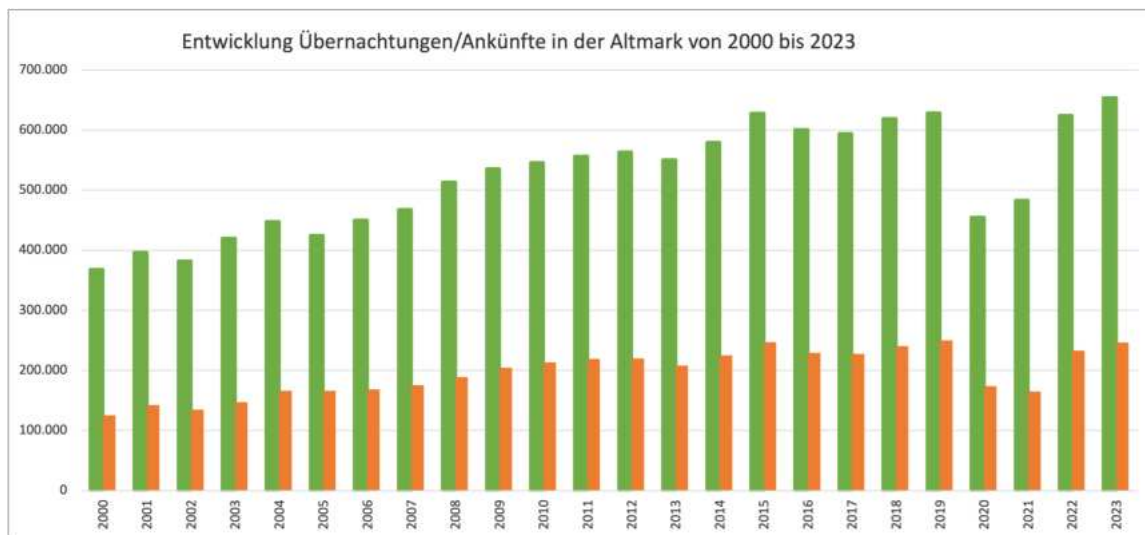
Zuwachs bei »echt Altmark«: Bio Edelpilze
Altmark c/o mannus feine kost manufaktur



Unweit des Elberadweges in der Altmark liegt Heeren und der Hof des Ehepaar Svedik: Hier werden sie gezüchtet, die aromatischen Edelpilze aus kontrolliert ökologischem Anbau. Viele davon sind mit dem »Kulinarischen Stern« ausgezeichnet. Echtes altmärkisches Genusshandwerk bietet mannuš feine kost mit regionalen und saisonalen Fertigkost-Produkten. »Mit Gründung der Bio Edelpilze Altmark im Januar 2011 tragen wir die Altmark in unserem Namen und mit ihm seine kulinarischen Schätze durch Sachsen-Anhalt, ja sogar durch die gesamte Bundesrepublik.« Mit so viel Altmark-Liebe gehören Manuela Švedik und Vasyl Shvedyk ganz klar in die »echt Altmark«-Familie. [Mehr Informationen.](#)

Tourismus im Fokus

Tourismuszahlen Altmark 2023 auf
Höchstniveau seit dem Jahr 2000



Im Rahmen der »ITB 2024« verkündete Michael Reichelt, Präsident des Statistischen Landesamts die Tourismuszahlen für das Jahr 2023: »Ein Moment der Freude und der Bestätigung für die Arbeit des gesamten Tourismus-Netzwerkes«, kommentierte Carla Reckling-Kurz die erfreuliche Steigerung der Übernachtungszahlen der Altmark mit einem **deutlichen Plus um 4,7 % bei den Übernachtungen (653.885 Übernachtungen)** und mit **6 % bei den Ankünften** gegenüber dem Vorjahr. »Nach den beiden bisher stärksten Tourismuszahlen 2015 (BUGA in Havelberg) und 2019 und den bekannten corona-bedingten Einbrüchen der Tourismuszahlen können wir für 2023 die besten Ergebnisse für den Tourismus der Altmark verzeichnen seit Beginn unserer Erhebungen in 2000.«

Damit reiht sich die Altmark in den Erfolg des Bundeslandes ein: Erstmals konnte die 8-Millionen-Marke übertroffen werden: 8,36 Mio. Übernachtungen kann das Reiseland Sachsen-Anhalt für 2023 verzeichnen. – Stolz und mit viel Anerkennung ordnete Staatssekretärin Stephanie Pötzsch diese Ergebnisse ein und dankte den Verantwortlichen der Reiseregionen und dem engagierten landesweiten Tourismusnetzwerk mit lobenden und motivierenden Worten.

Für die Altmark nimmt der ART diese positiven Zahlen mit auf den Weg, um mit einer Verstärkung des Tourismusmarketings diese Trends weiter auszubauen: »Nächste Zielsetzung ist die 700.000er-Marke, die wir uns als festes Vorhaben zum Ziel setzen.«

— Straße der Romanikpreis: Bewerber gesucht

Noch bis zum 22. März 2024 können sich Vereine, Kommunen und Institutionen um den Romanikpreis 2023 und um den Sonderpreis des



Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten zur Straße der Romanik 2024 bewerben.

In den beiden letzten Jahren konnte die Altmark den Preis bereits in die Region holen: Mit dem Prignitzmuseum am Dom Havelberg sowie dem Förderverein der St. Petrikirche in Seehausen gehen zwei Preisträger aus dem Landkreis Stendal voran. Daher möchten wir die Träger und ehrenamtlichen Vereine von Kirchen-Standorten entlang der Straße der Romanik in der Altmark ermutigen,

sich beim Wettbewerb zu beteiligen. Der ART unterstützt die Bewerbung gern durch eine Empfehlung. Alle weiteren Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf dem [Altmark-Portal](#).

i-Marke für die Tourist-Information in Arendsee



Herzlichen Glückwunsch zur i-Marke nach Arendsee! Die Tourist-Information des Luftkurortes Arendsee unter der Leitung von Claudia

Schulz hat sich erstmalig der Zertifizierung mit der i-Marke, einem deutschlandweit anerkannten Qualitätssiegel für Tourist-Informationenstellen, gestellt und mit Erfolg bestanden!

Für die Finanzierung konnte der AltmarkMacher e.V. gewonnen werden, der die Zertifizierungskosten übernommen hat. Überreicht wurde das Qualitätssiegel vom Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V., dem Altmärkischen Regionalmarketing- und Tourismusverband (ART) sowie den Vertretern des AltmarkMacher e.V. und Bürgermeister Norman Klebe.

»Ein weiterer Meilenstein für uns als Staatlich anerkannter Luftkurort, um unseren Qualitätsstandard nach Außen sichtbar zu machen«, kommentierte Bürgermeister Norman Klebe den Erfolg im Rahmen der Übergabe der Zertifizierungsurkunde.

»Unsere Besten« Frühjahr/Sommer-Angebote Altmark für das Reiseland Sachsen-Anhalt



Startseite – Unsere Besten – Eine fabelhafte Familienzeit in der Altmark

Eine fabelhafte Familienzeit in der Altmark



Neue Jahreszeit – Neues Produkt: Die Reisevorschläge »Unsere Besten« des Landes Sachsen-Anhalt haben wir Ihnen bereits im letzten Newsletter vorgestellt. Der Reisevorschlag (aus Herbst/Winter) wurde nun durch neue Frühjahr-/Sommer-Angebote ergänzt: »Eine fabelhafte Familienzeit in der Altmark«. Dieser Reisevorschlag ist nicht nur etwas für Touristen. Auch Einheimische können diesen Vorschlag für ein verlängertes Wochenende gern nutzen und Erholung vor der Haustür finden. [Zum Angebot](#)

Handbuch Elberadweg 2024 abholbereit



Das neue Elberadweg Handbuch 2024 steht ab sofort für alle ART-Mitglieder zur Abholung bereit. Bitte melden Sie sich vorher unter der Tel. 039322 72600 für die Abholung an. Die Altmark wirbt erneut in dem Handbuch mit einer ganzseitigen Anzeige für die Radwege Altmarkrundkurs und Havelradweg um Gäste gezielt Anregungen für einen Besuch der Altmark zu offerieren.

Übrigens: Die jüngsten Auswertungszahlen der Zählstellen am Elberadweg im Abschnitt Altmark belegen für 2023 ein kleines Plus mit 5 % bei den Nutzerzahlen gegenüber dem Vorjahr. Ein tolles Ergebnis, neben der Tatsache, dass der Elberadweg in der ADFC Radreiseanalyse wieder den 2. Platz belegt hat.

Meldungen unserer Mitglieder

Wettbewerb-Aufruf »Unser Dorf hat Zukunft«

Der Altmarkkreis Salzwedel ruft zur Teilnahme am Kreisentscheid im

Wettbewerb »Unser Dorf hat Zukunft« auf. Wie zuletzt 2021 können interessierte Dorfgemeinschaften zeigen, wie sie ihr Landleben mit Engagement und Einfallsreichtum attraktiv gestalten.

Alle teilnehmenden Dörfer dürfen sich auf eine Auszeichnungsveranstaltung und Preisgelder freuen. Das Gewinnerdorf qualifiziert sich zudem zur Teilnahme am Landesentscheid Sachsen-Anhalt 2025.

Wer kann mitmachen?

Teilnehmen dürfen räumlich geschlossene Orte, Ortschaften oder Ortsteile mit überwiegend dörflichem Charakter sowie einander angrenzende Dörfer mit insgesamt höchstens 3.000 Einwohnern. Die Anmeldung kann durch Vereine, Initiativen oder die Gemeindevertretung erfolgen. Mehr Informationen finden Sie auf dem Altmark Portal unter [Aktuelles](#).

—

Ausbildungsmesse in der Hansestadt Gardelegen



Die zweite lokale Ausbildungsmesse »Zukunft jetzt – von Azubis für Azubis« findet am 20. März, im LIW-Saal in Gardelegen statt. »Wir wollen mit dieser Messe dafür sorgen, dass die angehenden Fachkräfte hierbleiben – und erst gar nicht zum Rückkehrer werden«, sagt Bürgermeisterin Mandy Schumacher.

Im Speed-Dating-Modus werden rund 400 Schüler der weiterführenden Schulen aus Gardelegen und Mieste zu Gast sein. Von 15 bis 16:30 Uhr sind alle Interessierten, Eltern und Großeltern willkommen.

Die Hansestadt Gardelegen wird mit einem Stand vertreten sein. Dort werden zum August 2025 Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten, zum Fachangestellten für Bäderbetriebe und zum staatlich anerkannten Erzieher gesucht.

Kabinettsitzung der Landesregierung in Bismark

Die Landesregierung war im März unter der Leitung von Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff zu einer auswärtigen Kabinettsitzung in Bismark zusammengekommen. Auf der Tagesordnung standen neben allgemeinen Punkten auch regionale Themen wie die infrastrukturelle, wirtschaftliche, kulturelle und soziale Entwicklung in der Stadt Bismark und im Landkreis Stendal.

»Die gute Entwicklung ländlicher Räume ist ein wichtiges Anliegen der Landesregierung. Das Land hat deshalb den Landkreis Stendal in den letzten Jahren bestmöglich gefördert; beim Hochwasserschutz ebenso wie in der Gesundheitsversorgung oder in der finanziellen Entlastung der Kommunen«, betonte der Ministerpräsident.

Badesaison in Bimark 2024 gesichert



Um die Arbeiten am Kolk in Bismark für die diesjährige Badesaison

rechtzeitig fertigzustellen muss dieser zur weiteren Nutzung ausgebaggert werden. Für die Verwendung des Schlamms war seitens des Landkreises Stendal eine Stellungnahme erforderlich. »Diese hat das zuständige Umweltamt nach Erhalt des Prüfberichts des beprobten Schlamms kurzfristig erstellt, damit die Arbeiten rechtzeitig durchgeführt werden können und der Badesaison in Bismark zumindest aus dieser Richtung nichts im Weg steht«, sagt Patrick Puhlmann. Der Landrat hat die Stellungnahme persönlich an Einheitsgemeinde-Bürgermeisterin Annegret Schwarz überreicht, so dass die Verwaltung direkt weitere Schritte einleiten kann.

e-Learning Tipp des Monats



Grundlagenkurs Medienkompetenz

In diesem Kurs werden Grundlagen der Medienkompetenz vermittelt und definiert. Anschließend wird gezeigt, wie sichere von unsicheren Webseiten und Angebote unterschieden werden können und wie Sie echte von falschen Informationen unterscheiden. In der letzten Lerneinheit erwerben Sie die Fähigkeit, eine crossmediale Marketingkampagne erfolgreich aufzusetzen.

Für das e-Learning Portal können Sie sich kostenfrei auf dem Altmark-Portal registrieren. [Zur Anmeldung.](#)

Rückblick

Hauptausschuss im Workshop Format

Beim 10. Hauptausschuss des ART stand die Konkretisierung der Aufgaben des Verbandes im Fokus. Im Rahmen eines Workshops wurden Erwartungen der Mitglieder im Bereich



Tourismus und Regionalmarketing erarbeitet und priorisiert. Ziel des Workshops war es den ART schlagkräftig und reaktionsfähig aufzustellen.

Die Ergebnisse des Hauptausschuss werden bei der kommenden Verbandsversammlung präsentiert.

Netzwerktreffen der Innovationscoaches Sachsen-Anhalt



Die Ideen einmal zum Mond schießen bitte! Das durften die Innovationscoaches Carla Reckling-Kurz und Jessica Richter vom ART im Luftfahrtmuseum Wernigerode.

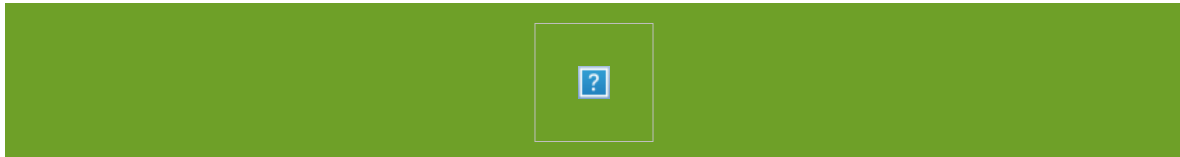
In dem Workshop, welcher von der Innovationsstrategien Franziska Luh und dem Entwickler des Moonshot Innovation Game Till Hasbach geleitet wurde, konnten Fragestellungen zum Tourismus Sachsen-Anhalt mit dem Innovation Game methodisch weiterentwickelt werden.

Innovationen fördern und entwickeln – eine wichtige Aufgabe besonders im Tourismus und in Sachsen-Anhalt. Ebenso wichtig hierzu ist der Austausch unter den Coaches im Land, wozu dieses Treffen

ebenso Raum bot. In der Altmark stehen 4 Innovationscoaches zur Verfügung. Anfragen für eine Unterstützung bei Ihren Projekten können Sie gern an marketing@altmark.de senden.

Herzlichen Dank für die tolle Erfahrung und die Organisation durch den Tourismusverband Sachsen-Anhalt e. V..

Fotos: ART, Bio-Edelpilze, Hansestadt Gardelegen, IMG Sachsen-Anhalt, Landkreis Stendal (Stefan Rühling), Landrat Steve Kanitz, Theresa Marquadt, Straße der Romanik



Wenn Sie diese E-Mail (an: kontakt@jugendfilmcamp.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband
Marktstrasse 13
39590 Tangermünde
Deutschland

039322 – 72 60 0
info@altmark.de
www.altmark.de

Geschäftsführerin: Carla Reckling-Kurz

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband